

# Einführungswoche WiSe 2021/22

## Literatur und Kultur

MA Kulturen und Literaturen  
Mittel- und Osteuropas (KLMOE)

Herzlich Willkommen bei uns im WiSe 2021/22!

Wir freuen uns auf Sie!

Wir: Das sind die Vertreter\*innen der  
**Literatur- und Kulturwissenschaft.**

Auf dieser Powerpoint zeigen wir Ihnen,  
was wir so mit Ihnen vorhaben.

# Literatur- und Kulturwissenschaft am Institut für Slawistik und Hungarologie

## **Russisch und Ostslawische Literaturen und Kulturen**

Prof. Susanne Frank  
Dr. Gudrun Jerschow  
Dr. Barbara Wurm  
Natalia Grinina, M.A.  
Elisabeth Landenberger

## **Westslawische Literaturen und Kulturen (PL, CZ, SK)**

Prof. Alfrun Kliems  
Dr. Manuel Ghilarducci  
Dr. Zornitza Kazalarska

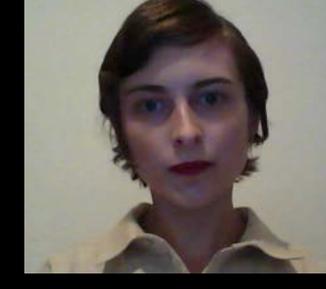
## **Südslawische Sprachen und Literaturen (BKMS)**

Prof. Christian Voß

## **Ungarische Literatur und Kultur**

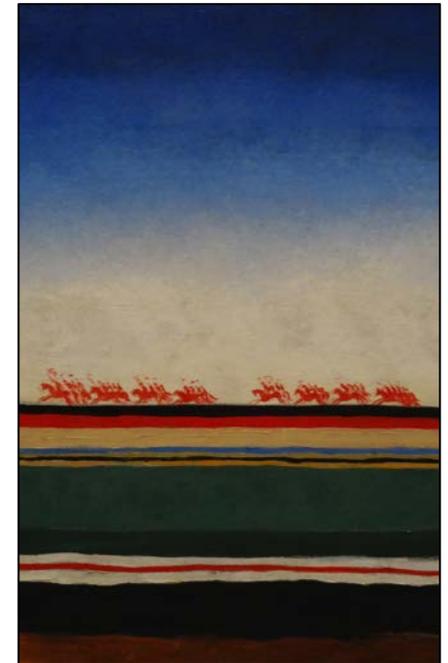
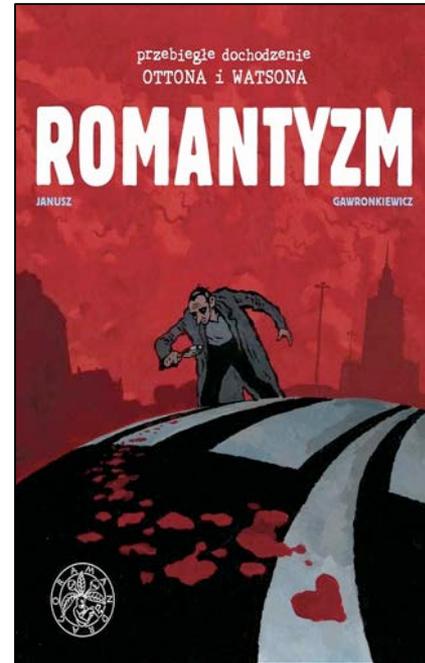
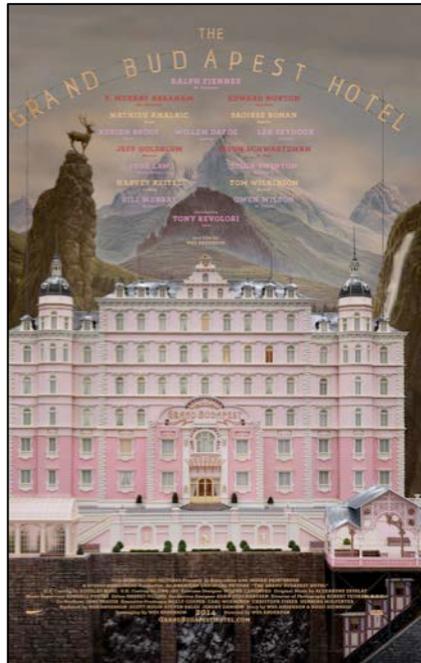
Prof. Csongor Lőrincz  
Dr. Hajnalka Halász

So oder ähnlich sehen wir auf Zoom aus –  
in diesem Semester werden Sie einige bestimmt auch  
persönlich kennenlernen:  
Lassen Sie sich überraschen!



# Das machen wir – nicht alles auf einmal, aber einmal im Studium bestimmt

- Literatur, Filme und Kunst historisch und vergleichend analysieren
- Kultur- und Literaturtheorien erarbeiten
- Raum- und Gedächtniskonstruktionen diskutieren
- Texte kommentieren und rezensieren
- Expertenwissen verständlich vermitteln und eigene Texte schreiben lernen



Das machen wir  
noch – wenn auch  
leider vieles gerade  
nicht stattfinden  
kann



- Internetplattform „novinki.de“
- Autor\*innen aus Osteuropa leiten Projektseminare (Unselde-Gastprofessur)
- Studierende kuratieren Ausstellungsprojekte
- Feldforschung auf Exkursionen

# Studienablauf

## Literatur- und Kulturwissenschaften im MA KLMOE

Sie sind zwar relativ frei in Ihrer Modulwahl.

Bitte versuchen Sie dennoch, eins nach dem anderen zu absolvieren. Dann verlieren wir und Sie nicht den Überblick.

Unbedingt starten sollten Sie  
mit den **Modulen 1 und 2.**

# Modul 1 (Pflicht)

## Kultur- und Literaturtheorie

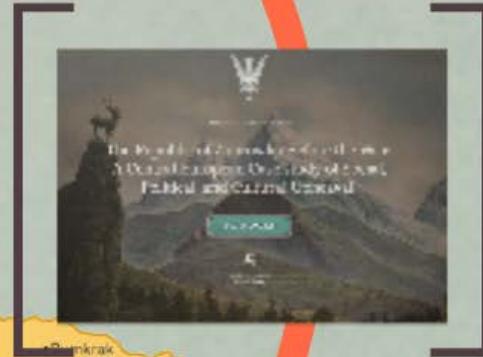
Was erwartet Sie hier?

Das **Basisseminar** müssen Sie alle durchlaufen.

Bei der weiteren Vorlesungs- und Seminarwahl richten Sie sich bitte nach Ihren Kernsprachen bzw. Ihrem Interesse.

# Kulturen im Raum

## KLMOE- Basisseminar



Zum Anschauen: <https://www.youtube.com/watch?v=7d28TPa0vrE>

# KLMOE-Basisseminar (Modul 1)

Im **Basisseminar** lernen Sie alle Professor\*innen unseres Instituts kennen. Wir unterrichten das Seminar im Wechsel, stellen Ihnen unsere Forschungsthemen vor und diskutieren mit Ihnen grundlegende Texte, die für Ihr ganzes weiteres Studium von Relevanz sind.

Ausgewählte Themen sind:

- Mapping (Osteuropa, Mitteleuropa, Balkan)
- Einheitskonzepte (Slawen, Eurasien, Nationen)
- Mediale Spezifika (Samizdat, Underground, Exil)
- Religiöse Prägungen (Orthodoxie, Islam)
- Travelling Theories / Theorien auf Wanderschaft
- Migration, Multilingualität, Transnationalisierung

## Travelling Theory - Travelling Nonsense?

"Jožin z bažin" (1977)  
(Banjo Band)



Parodie "Jokožin z Klaasžin" (2016)  
(Joko und Klaas)

# Modul 2 (Pflicht)

## Kultur-, Literatur- und/oder Sprachgeschichte

Was erwartet Sie hier?

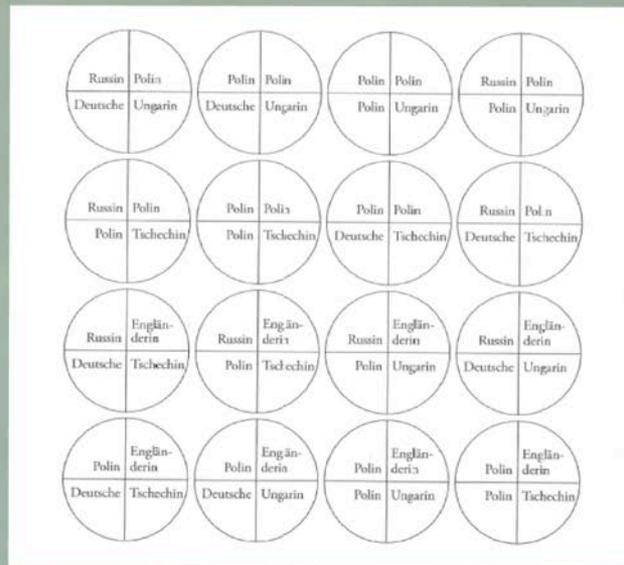
In den einzelnen **Vorlesungen** haben Sie die Möglichkeit, ihre literaturhistorischen Kenntnisse – teils mit regionalen, teils mit epochalen oder mit gattungshistorischen Schwerpunkten – zu vertiefen.

Die **Seminarauswahl** in diesem Modul umfasst auch die Sprachwissenschaften.

Unser Angebot im WS 2021/22:

<https://agnes.hu-berlin.de/lupo/rds?state=wtree&search=1&trex=step&root120212=206326|205296|205271|200188|199435&P.vx=kurz>

# Transnationalisierung der Literatur / Migration und Exil



Nicole Kraus  
"The History of Love" (2005)

# Vorlesungen zur Literaturgeschichte

In der Regel haben Sie schon die eine oder andere Einführungsvorlesung in Ihrem BA-Studium gehört. Wählen Sie daher mit Bedacht, gern aber auch nach Interesse. Die Vorlesungen sind **in der Regel** zweiteilig: Im WiSe decken Sie die älteren Literaturgeschichten ab, im SoSe das 20. und 21. Jahrhundert.

## Unser Angebot

- Russisch: Prof. Frank
- Polnisch: Prof. Kliems
- Tschechisch/Slowakisch: Prof. Kliems
- Südslawisch/BKMS: Diese Vorlesung findet erst wieder im Sommersemester 2022 statt

Angebot im  
WiSe 2021/22

**Prof. Susanne Frank**

Literaturgeschichte Russisch (Di 10-12 Uhr)

**Prof. Alfrun Kliems**

Literaturgeschichte Polnisch (Mo 12-14 Uhr)

Literaturgeschichte Tschechisch/Slowakisch (Mo 14-16  
Uhr)

# Identitätskonstrukte und/im Raum



Zum Mitsingen: <https://www.eurovision.de/videos/finale/Russland-Buranowski-Babuschki-Party-For-Everybody,russland323.html>

# Modul 6 (Pflicht)

## Poetische Kulturen

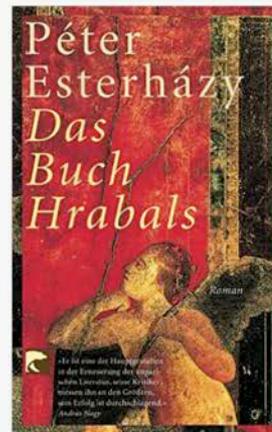
### Was erwartet Sie hier?

In zwei Seminaren werden Sie viel über Literatur erfahren, viel lesen und diskutieren – über Schreibweisen und Gattungen, ästhetische Konzepte, Übersetzung und Strategien des inter- und transnationalen literarischen Dialogs und Kulturtransfers, über Gedächtniskultur und Erinnerung, über Poetiken der Diversität und Differenz.

Unser Angebot im WS 2021/22:

<https://agnes.hu-berlin.de/lupo/rds?state=wtree&search=1&trex=step&root120212=206326|205296|205271|200188|204414&P.vx=kurz>

# Themen



# Modul 7 (Pflicht)

## Interdisziplinäre Perspektiven

### Was erwartet Sie hier?

Hier können Sie entweder das Angebot aus unserem Institut nutzen – oder aber das der ganzen Humboldt-Universität. Allerdings nur sofern es im weiteren Sinne mit Ost- und Mitteleuropa verbunden ist: Suchen Sie sich also spannende (und passende) Themen aus der Kunst- und Bildgeschichte, der Europäischen Ethnologie, den Gender Studies, der Geschichts- und Politikwissenschaft u.v.m.

Unser Angebot im WS 2021/22:

<https://agnes.hu-berlin.de/lupo/rds?state=wtree&search=1&trex=step&root120212=206326|205296|205271|200188|204594&P.vx=kurz>

# Objekte

FORTEPIAN ŠTOPEVA

Bytem, u luhie u te dny prudestehie  
kdyz u nymy u nymy  
- Pate, jak stlyh,  
- Ale, jak stlyh...  
- By tyje fone, vage do poutka  
- By tyje fone - a... - Je, u nymy...

Bytem u luhie u te dny prudestehie,  
kdyz u nymy u nymy u nymy -  
- By tyje fone, vage do poutka  
- By tyje fone - a... - Je, u nymy...

Bytem u luhie u te dny prudestehie,  
kdyz u nymy u nymy u nymy -  
- By tyje fone, vage do poutka  
- By tyje fone - a... - Je, u nymy...

Bytem u luhie u te dny prudestehie,  
kdyz u nymy u nymy u nymy -  
- By tyje fone, vage do poutka  
- By tyje fone - a... - Je, u nymy...



- Literatur,
- Filme,
- Bilder,
- Comics,
- Karten u.v.m.

# Modul 8 (Pflicht)

## Literatur und Medien

### Was erwartet Sie?

In zwei Seminaren werden Sie sich u.a. mit intermedialen Wechselwirkungen, mit Dialogbeziehungen zwischen Text und Bild bzw. visuellen Medien wie der Photographie beschäftigen, mit Medienarchäologie in Mittel- und Osteuropa, Medienwechseln wie der Literaturverfilmung, mit den Besonderheiten des Comic oder dem Medium „Schrift“.

Unser Angebot im WS 2020/21:

<https://agnes.hu-berlin.de/lupo/rds?state=wtree&search=1&trex=step&root120212=206326|205296|205271|200188|199999&P.vx=kurz>

# Novinki-Plattform: [www.novinki.de](http://www.novinki.de) (zum Stöbern und Mitmachen)



26. April 2014 by Nina Seiler

## Ein Tornado aus Wałbrzych

Dominika Chmura wird vom Wind in die Welt hinausgeblasen. Jenem Wind, der alle Figuren in Joanna Bators Roman "Wolkenfern (Chmurdalia)" mal stürmischer, mal zärtlicher umweht. Der Roman spannt einen Bogen zwischen verschiedenen Generationen, verbindet Realität und Mythos - und ist ein Plädoyer für eine selbstbestimmte Lebensweise, die die vergangene und ...



2. Juni 2011 by Jonathan Widder

## Narzissmus ist die Berufskrankheit des Schriftstellers

Wer Juriy Andruchovyčs Werke nur aus der Ferne kennt, der könnte ihn für Narren halten: für einen, der es mit dem Leben nicht ernst meint, und auch nur deswegen schreibt, weil ihm nichts Besseres einfällt. Dass er es liebt, Collagen aus allerlei Absurdem zu basteln, die Banalitäten des Alltags zu ...



18. April 2019 by Valentina Smirnova

## Frauenfiguren im Zentrum der Peripherie

Zwei Filme über Frauen in komplizierten Lebenssituationen - beide mit den Frauennamen als Titel - waren in diesem Jahr Preisträger\_innen beim Filmfestival Cottbus. So unterschiedlich das Schicksal von "Ajka" und "Irina" auch sein mag: Beide sind Gefangene (an) der Peripherie. ...

# Fubiläum 10 Jahre "novinki"

AL'HERD BACHARÉVIČ

AUG. 2008

## WAHRE LESER WOLLEN BETROGEN SEIN

Der belarussische Schriftsteller Al'herd Bacharévíč (\*1975) gibt nach Möglichkeit nur schriftliche Interviews. Nicht nur in diesem Punkt folgt er dem Vorbild Vladimir Nabokovs, der neben Sebastian Knight und John Shade zu seinem engeren Favoritenkreis zählt. Im Schriftwechsel mit seinem Minsker Schriftstellerkollegen und Freund Juras' Barysevič (\*1966) legt Bacharévíč seine biographischen und literarischen Ursprünge offen, äußert sich zur Rolle der belarussischen Sprache, zu seiner Vorstellung vom wahren Leser und zu seinem besonderen Verhältnis zum Deutschen. Im Interview mit der jungen Minsker Lyrikerin und Literaturkritikerin Vika Trénas (\*1984) geht er auf die Bedeutung des Autobiographischen für die Literatur ein, auf die Möglichkeiten »belarussischen Weltbürgertums« und das dünne Eis literarischen Ruhmes. Der Schriftwechsel zwischen Al'herd Bacharévíč und Juras' Barysevič wurde unter dem Titel *Iholka prozy* (Die Nadel der Prosa) zuerst in der Zeitschrift *Dzejasloú* (13/2004) veröffentlicht und 2006 in Bacharévíčs Erzählband *Nijakaj litas'ci Valjancine H.* (Keine Gnade für Valjanzina H.) erneut abgedruckt. Im Jahr 2007 war der Text Grundlage der Belarussisch-Prüfung für polnische Abiturienten. Das von Vika Trénas geführte Interview erschien in der Zeitschrift *pARTIsan* (05/2007). Thomas Weiler hat beide Texte aus dem Belarussischen übersetzt; sie erscheinen hier kombiniert und gekürzt.

**JURAS' BARYSEVIČ:** Bücher werden wohl mit ihren Autoren geboren und dann mit ihnen erwachsen oder sie leben im Verborgenen, bis



Al'herd  
Bacharévíč

# Unselde-Gastprofessur (zum Kennenlernen, Lesen und selber Schreiben)

## *Unsere Gäste*

---

### Siegfried-Unselde Gastprofessur

- László Márton (HU)
- Dževad Karahasan (BIH/A)
- Tatjana Tolstaja (RUS)
- Jaroslav Rudiš (CZ)
- Jurij Andruchovyč (UA)
- Valzhyna Mort (BY/USA)
- Georgi Gospodinov (BG)
- Eugen Ostashevsky (USA)
- Anna Bikont (PL)
- Maria Stepanova (RU)



**WiSe 2020/21**

**Yevgenia Belorusets (UA)**

**Aktuelles  
Ausstellungsprojekt**

*Gentle Anarchy*  
**Der osteuropäische  
Animationsfilm als  
Plattform für politische  
Opposition**

Studierende erarbeiten  
im Projektseminar zum  
osteuropäischen Animations-  
film Ausstellungsposter

